



**ESSENER
SPORTGEMEINSCHAFT 99/06**

– Großverein in Essen –

2/88

Wechsel an der Spitze der ESG

– Bericht Seite 4 und 5 –



**Sie sollten nicht irgendwelchen
Leuten Ihr Vertrauen schenken.**

**FAHRAUSBILDUNG – FÜHRERSCHEIN –
ist Vertrauenssache.**

– WIR HELFEN IHNEN WEITER –

AUCH DER WEITESTE WEG LOHNT SICH.

Wir bieten außerdem:



Fahrlehrer und Instruktor
für Sicherheitstraining
Rolf Dieter Schmidt

- SICHERHEITSTRAINING
- PANNENKURSE
- MOFAKURSE
- TAXI- UND MIETWAGEN-
FAHRERAUSBILDUNG
- FORTBILDUNG LANG-
JÄHRIGER KRAFTFAHRER
- NACHSCHULUNG FÜHRER-
SCHEIN AUF PROBE
- INTENSIVKURSE

FAHRSCHULE IHRES VERTRAUENS



ROLF DIETER SCHMIDT
KUPFERDREHER STR. 154
4300 ESSEN 15
Tel. 0201/48 29 98 – 48 47 96
Autotelefon 0161-22 19 667
Bürozeiten: Mo. Mi. Fr. 17-19 Uhr

Impressum

Herausgeber

Essener Sportgemeinschaft 99/06 e.V.

Postfach 10 10 03, 4300 Essen 1

Geschäftsstelle:

Engelsbecke 6a, Tel. 28 25 00

Geöffnet:

Montag von 17.00 - 18.30 Uhr

Donnerstag von 16.30 - 18.00 Uhr

Konten der ESG 99/06 e.V. - Hauptverein -

Deutsche Bank Essen, Kto.-Nr. 733/5540

BLZ 360 700 50

Postscheckamt Essen, Kto.-Nr. 161614-439

BLZ 360 100 43

Bank für Gemeinwirtschaft Essen

Kto.-Nr. 102 367 0300

BLZ 360 101 11 (Werbung)

Fußballabteilung:

Postscheckamt Essen

Kto.-Nr.: 48 221-436

BLZ 360 100 43

Handballabteilung:

Sparda Bank eG Essen,

Kto.-Nr.: 520 247

BLZ 360 605 91

Tennisabteilung:

Sparkasse Essen

Kto.-Nr.: 3307048

BLZ 360 501 05

Sportangebote:

Badminton, Fußball, Gymnastik und Turnen (auch für Kinder, Jugendliche, Mutter und Kind), Handball, Hockey, Jedermann, Leichtathletik, Tennis, Tischtennis, Volleyball

Ehrenpräsident:

Paul Leichsenring, Tel. 28 43 66

Präsident:

Ulrich Schlüter, Tel. 74 63 52

Vizepräsident:

Dr. Reinhard Behlke, Tel. 44 09 30

Präsidium:

H. Knehans, R. Michalik, I. Serbruch, R. Weigt

Vereinsjugendwart:

Rainer Kober

Vereinslokal:

"Hubertusburg", Steeler Str. 444, Tel. 26 27 23

Inhalt



Vorstand

4/7



Badminton

8



Fußball

10/11



Gymnastik - Turnen

15



Handball

23/25



Hockey HCE 99 e.V.

27



Tennis

29



Tischtennis

32



Volleyball

33



Recht/Urteile

34

**Nächster Redaktionsschluß:
29. August 1988
(ENDTERMIN)**

Gesamtherstellung:

Print Service GmbH, Rellinghauser Str. 98

4300 Essen 1, Tel. 78 20 39

Wir bedanken uns!

Bei allen Inserenten, Freunden und Förderern, die uns durch ein Inserat bei der Herausgabe dieser Vereinspublikation unterstützen.

Mitglieder und Freunde bitten wir hiermit herzlich, dem Anzeigenteil besondere Aufmerksamkeit zu schenken und bei Einkäufen und Planungen unsere Inserenten zu berücksichtigen.

Präsidium · Redaktionskommission



Vorstand

Zum Wechsel an der Spitze des ESG 99/06 e.V.

„Das Amt ist eine große persönliche Herausforderung“

**Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Sportfreunde der ESG 99/06,**

zunächst danke ich Ihnen für das mir entgegengebrachte Vertrauen. Ich werde versuchen, Ihren Erwartungen gerecht zu werden und die vielschichtigen Interessen unseres Großvereins würdig zu vertreten.

Nach intensiven Rücksprachen mit verschiedenen langjährig engagierten Mitgliedern (u.a. mit unserem Ehrenpräsident Paul Leichsenring und meinem Vorgänger Dr. Reinhard Behlke) und natürlich nach einer hausinternen Aussprache mit meiner Frau stelle ich mich dieser Herausforderung und dieser reizvollen Aufgabe.

Denjenigen Mitgliedern, die mich noch nicht kennen, nenne ich kurz meine wesentlichen Daten: Alter 49, verheiratet, 19jährige Tochter, 16jähriger Sohn. Beruf: Lehrerausbilder für das Gymnasium und für das berufsbildende Schulwesen in Duisburg, Wohnort in Essen. Eigenschaften: „Sehr kritisch, manchmal sensibel, bisweilen Oberlehrermentalität“, sagen manche meiner Freunde und Bekannten. Ich weiß von mir: militanter Demokrat und Nichtraucher, mit der notwendigen Toleranz den Rauchern gegenüber. Ich laufe nicht mit dem Bürgerlichen Gesetzbuch oder dem Vereinsrecht unter dem Arm durch die Lande, ich weiß aber auch, daß zu einem geordneten Miteinander die Einhaltung von Regeln gehört, und insoweit können Gesetzesbücher, Satzungen und schriftliche Vereinbarungen eine wertvolle Entscheidungshilfe sein. Daher

halte ich nichts davon, einen Verein nach „Gutsherrenart“ zu führen. Interessiert bin ich an allen Amateursportarten. Der Tennissport betreibe ich seit sehr langer Zeit aktiv in unserer Tennisabteilung.

Ziele und Vorhaben: Ich hoffe auf eine gute Zusammenarbeit mit meinen Präsidiumscollegen und den Leitern unserer Abteilungen nach dem Prinzip größtmöglicher Harmonie, wobei Meinungsunterschiede Anlaß für fruchtbare aber faire Diskussionen mit dem Ziel produktiver Lösungen sein sollen. Wir müssen die Einheit dieses Großvereins (derzeit

unter den größten vier mit 2289 Mitgliedern) bewahren, um aufgrund dieser Stärke Einfluß nehmen zu können. Wir brauchen finanzielle Stabilität, die uns unabhängig macht. Sinnvoll erscheint die Intensivierung der Kontakte zu unseren Abteilungen, wobei wir in diesem Bereich auf die Gegenliebe der Abteilungen angewiesen sind. Ein rechtzeitiger persönlicher Informationsaustausch ist notwendig.

Eine Bitte zum Schluß: Sie wissen, daß manche Funktionsinhaber für das gezielte Aussitzen von Problemen schon eine 100-Tage-Schonfrist erhalten. Da ich es mir nicht ganz so einfach machen möchte, glaube ich, um mindestens diese Frist bitten zu dürfen. Kommen wir nun zu den weiteren Wahlen für das Präsidium.

**Ulrich Schlüter
– Präsident –**

Wir stellen uns vor:

Name	Vorname	Telefon d = dienstl. p = privat	Wohnort	Straße und Hausnummer
Ehrenpräsident Leichsenring	Paul	p. 28 43 66	Essen 1	Allbauweg 35
Präsident Schlüter	Ulrich	p. 74 63 52	Essen 1	Gervinusstr. 52
Vizepräsident Dr. Behlke	Reinhard	p. 44 09 30	Essen 1	Lerchenstr. 22
Schatzmeisterin Serbruch	Irmgard	53 15 45	Essen 1	Kürenbergweg 2
Hauptgeschäftsführer Knehans	Harald	d. 28 40 92-93 p. 26 24 34	Essen 1	Metzerstr. 13 Pregelstr. 6
Michalik (Geschäftsstellenleiter)	Rudolf	d. 1825019 p. 02324/27631	Hattingen	Am Rosenberg 72
Pressewart Weigt	Rüdiger	d. 10 44 08 p. 28 33 99	Essen 1	Schinkelstr. 1
Beirat Ratsherr Plewa	Jost	d. 82 53 22 0 p. 27 59 89	Essen 1	Alsenplatz 1
Rang	Achim	p. 27 19 77	Essen 1	Herwarthstr. 75
Vereinsjugendwart Kober	Rainer	p. 28 31 47	Essen 1	Schulzstr. 4

Schnappschuß von der Hauptversammlung '88:



(von links): Helmut Schrock, Harald Knehans, Rudolf Michalik, Dr. Behlke, Ulrich Schlüter, Irmgard Serbruch

ESG-Vereinsjugendtag 1988

Wahlergebnis des ESG-Vereinsjugendtages 1988

Unter Versammlungsleiter Dr. Behlke wurden gewählt:

Vorsitzender: R. Kober
Stellvertreter: A. Klein
Beisitzer: S. Webers
Beisitzer: H.J. Willemsen
Jugendvertreter: A. Blankenburg
Jugendvertreter: W. Dobler
Jugendvertreter: J. Langeheine
Kassenprüfer: Dr. K. Ohle
Kassenprüfer: P. Liedtke

Meinen herzlichen Dank an den vorherigen Vorsitzenden Arno Klein für die in den zurückliegenden Jahren geleistete Arbeit.

Dem neu gewählten Vereinsjugendausschuß wünsche ich viel Erfolg und hoffe auf eine gute Zusammenarbeit.

Mit sportlichem Gruß
Rainer Kober
Schulzstraße 4
4300 Essen 1
Telefon: 28 31 47



Konditorei Kest

ESSEN
Dinnendahlstr.97 – Ruf 51 33 61
Filialen: Eickenscheider Fuhr 135, Ruf 27 14 60
Steeler Str.432 , Ruf 26 42 22

Wichtiger Hinweis:

Geschäftsstelle/Dienstzeiten:

Am Donnerstag wird die Dienstzeit auf 16.30 Uhr vorverlegt und endet für den Geschäftsstellenleiter um 18.00 Uhr. Die Dienstzeit am Montag bleibt unverändert bestehen – von 17.00 bis 18.30 Uhr.

Die Einrichtung eines Abendsprechtermins bleibt ggf. vorbehalten.

Erster Öffnungstag nach den großen Ferien:

22. August 1988

Das Präsidium der ESG 99/06 dankt allen Abteilungsvorständen, Trainern, Übungsleiterinnen und Übungsleitern, allen bekannten und unbekannten Helfern für die im ersten Halbjahr geleistete Arbeit für die Gemeinschaft.

Wir wünschen allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern der ESG 99/06 eine schöne und erholsame Sommerzeit.

Noch jemand ohne?

Sportabzeichen



**Der beliebte Treff zum
Früh- und Dämmerstopp**

Gaststätte "Zum Siepen"

Inh. Hans Koopmann
Engelsbecke 22 · 4300 Essen 1
Telefon (02 01) 28 78 29
Verkehrslokal der ESG 99/06



Elektro Struck
Inh. Manfred Struck

**über
50
Jahre**

- Elektroinstallationen
- Nachtstromspeicheranlagen
- Antennenbau
- Alarmanlagen
- Beleuchtungsanlagen

Planung, Beratung
und Ausführung

Essen · Wörthstr.24 · Ruf 28 69 36



Badminton



67 88 76 Manfred Knöbel

Hohes Niveau bei den Vereinsmeisterschaften

Bei den diesjährigen Vereinsmeisterschaften der Jugend und der Senioren gab es hochklassige, spannende und überraschende Ergebnisse. **Nach der erfolgreich abgeschlossenen Saison '87/88 mit dem Aufstieg der 2. und 4. Mannschaft in die Bezirksklasse sowie der Kreisliga**, war man auf die Vereinsmeisterschaften gespannt. Würde es gelingen, die Vorjahrssieger aus der 1. Mannschaft zu stürzen? Es gab erfreuliche und überraschende Ergebnisse. Mit Jürgen Supanz und Petra Rothfelder gewannen die Vorjahrssieger ihre Titel souverän, jedoch der 2. Platz von Petra Koczy zählte hierbei zu den Überraschungen. Im Damendoppel konnten Rothfelder/Dommers wieder einmal ihre Routine durchsetzen und sie gewannen klar. Dietmar Axt und Marc Sonden setzten sich dann sensationell gegen Andreas Dietrich und Werner Schmitz im Herrendoppel durch. Sie gewannen für die 2. Mannschaft die Vereinmeisterschaft und bewiesen damit die hohe Leistungs-

dichte. Im Mixed setzten sich dann etwas überraschend die eingesetzten A. Dietrich und Monika Dommers gegen das favorisierte Paar Rothfelder/Supanz durch. Erwähnenswert bleibt noch der einzige Satzverlust von Jürgen Supanz im Einzel gegen Carsten Melles, der jedoch danach unterlag und sich nur plazieren konnte.

Bei der Jugend setzten sich Roland Feistel und Daniela Mohaupt mit insgesamt 4 von 5 möglichen Titeln am erfolgreichsten durch. Zu den Höhepunkten zählten die Endspiele im Jugendeinzel und Mädchendoppel. In einem hochklassigen Jugend-Einzelfinale setzte sich der glücklichere Roland Feistel gegen Volker Werth durch. Im Doppel gelang den beiden Jugendlichen Claudia Schulte und Kerstin Windt gegen die Neu-Senioren Susanne Röhrig sowie Daniela Mohaupt ein Sensationssieg. Auch in der Jugend war eine deutliche Verbesserung der Leistung zum Vorjahr zu verzeichnen. Bei einem Jugendjahrgangsturnier in

Ist doch klar!

**Mercedes-Benz-Jahreswagen
und Gebrauchtwagen
kauft man bei**

Auto Rütter

Seit mehr als 50 Jahren am Platz

Auto Rütter GmbH, Hindenburgstraße 6, 4300 Essen 1,

Tel. (0201) 230346



Badminton

Fortsetzung

Beckum gewann Daniela Mohaupt die Konkurrenz bei 18-jährigen. Claudia Schulte wurde 2., Kerstin Windt 3, bei den 16-17-jährigen, wo auch Andreas Blücher mit Kampfkraft und Nervenstärke einen 3. Platz erringen konnte. Bei den Seniorenstadtmeisterschaften erreicht Daniela Mohaupt zudem zusammen mit Susanne

Scheid in der B-Klasse einen 2. Platz. Carsten Melles erreichte im Einzel und Doppel jeweils einen 4. Platz. Mit diesem Unterbau dürften gute Plazierungen in der nächsten Saison eigentlich gesichert sein.

A. Dietrich
– Jugendwart –

"Ein Leben ohne Feste ist wie eine weite Reise ohne Gasthäuser"
(Demokrit, griechischer Philosoph)

Einladung zum Herbstfest der Essener Sportgemeinschaft ESG 99/06 e.V.

am Freitag, den 7. Oktober 1988 im Steeler Stadtgarten
Einlaß: 19.00 Uhr, Beginn: 20.00 Uhr

Programmvorschau

Die Festfolge wird in der nächsten Ausgabe
der Vereinspublikation ausgedruckt!

In der ESG-Show wirken u.a. mit:

Die Glow Arrows

Der bekannte Entertainer, Parodist und Quizmaster H.K., Prof. Dr. humoris causa
(Mitglied der JAL)

Der profilierte Illusionist J.S. mit neuen Tricks
(Mitglied des Magischen Zirkels von Deutschland e.V.)

Maximilian, der Jongleur von Format

REICHHALTIGE TOMBOLA!

Hinwels:

Karten zum Preis von DM 10,- erhältlich bei allen Abteilungsleitern und bei der Geschäftsstelle der ESG (Öffnungszeiten: montags und donnerstags von 17.00-18.30 Uhr, Engelsbecke 6a) sowie im Vereinslokal der ESG: Gaststätte Hubertusburg (R. Beckmann, Steeler Str. 444) und Gaststätte "Jägersruh" (R. Mohnhaus, Steeler Str. 375).



Hans Mosen
(27. 7. 1909 – 6. 5. 1988)

Wir trauern um Hans Mosen, Ehrenmitglied der ESG 99/06, der am 6. Mai im 79. Lebensjahr gestorben ist.

Mit Hans Mosen verbindet sich die Entwicklungslinie zwischen dem alten FC Rheinland 06, der als Arbeitersportverein 1933 von den Nazis existenzlos gemacht wurde, und seinem Wiederaufbau nach 1945; zum Mehr-Sportarten-Verein Ballspiel-, Turn- und Leichtathletik-Verein Rheinland 06, dem der Verstorbene lange Jahre vorstand. Der BTLV Rheinland 06 konnte in der Folge zum Großverein entwickelt werden und mit dem Nachbar-Verein ESV 99 trotz großer Skepsis seitens der beobachtenden Experten zur Essener Sportgemeinschaft 99/06 e.V. fusionieren.

Tief betroffen nahmen wir von einem Fußballpionier der alten Garde, die sich immer mehr lichtet, Abschied.

Die ESG 99/06 wird ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

ESG-Präsidium



Heinrich Schenkewitz
(29. 10. 1912 – 1. 5. 1988)

Wir trauern um Heinrich Schenkewitz, der im 76sten Lebensjahr am 1. Mai gestorben ist.

Über 50 Jahre war er Vereinsmitglied – er gehörte dem Essener Sportverein 1899 e.V. und nach geglückter Fusion der ESG 99/06 e.V. an.

In der 1. Fußballmannschaft des ESV 99 spielte er auf dem Posten des Verteidigers eine wichtige Rolle: eisenhart, aber immer ein fairer Fußballer.

In der ESG 99/06 stellte er sich den Fußballern als Mannschaftsbegleiter zur Verfügung. Er ließ es sich auch nicht nehmen, das verantwortliche Amt des Linienrichters auszufüllen.

Die ESG 99/06 wird ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

ESG-Präsidium



Saison-Schlußbilanz

Auch wenn nicht alle Träume wahr wurden – der vierte Platz kann sich durchaus sehen lassen für die 1. Mannschaft. Die zweite Mannschaft konnte zwar nur den vorletzten Platz belegen – dafür aber abstiegssicher! Für alle, welche die Abschlußtabelle versäumt haben:

FC Kray	30	23	4	3	86:34	50:10
ETB II	30	16	7	7	63:38	39:21
SV Kray 04	30	13	8	9	49:50	34:26
ESG 99/06	30	12	9	9	57:43	33:27
Tusem	30	10	11	9	57:41	31:29
TuS Holsterh.	30	14	3	13	55:62	31:29
VfB Nord	30	10	9	11	56:49	29:31
St' A'essen 18	30	11	7	12	49:52	29:31
SuS Haarzopf	30	10	8	12	36:37	28:32
E.-West 81	30	8	11	11	52:63	27:33
FC Stopp'bg	30	10	7	13	45:56	27:33
Un. Frintrop	30	10	7	13	48:62	27:33
Tura 86	30	9	8	13	51:61	26:34
TuS Helene	30	7	12	11	45:55	26:34
Etr. Leithe	30	7	8	15	45:60	22:38
Ad. Frintrop	30	6	9	15	35:66	21:39

Aus der Bezirksliga-Statistik:

Höchster Heimsieg SuS Haarzopf – Adler Frintrop 7:0, ESG 99/06 – SV Kray 04 7:0, VfB Nord – Union Frintrop 8:2.

Längste Serie ohne Niederlage: FC Kray (12 Spiele mit 24:0 Punkten), VfB Nord (8), ESG 99/06 und SV Kupferdreh (je 7).

Tore: Ruhrbezirksliga (829), Bergmark (748, davon 226 durch die vier Essener Klubs).

Die meisten Gegentore: Adler Frintrop (66), BG Überruhr (65), TuS E.-West 81 (63), Union Frintrop (62).

Zuschauer Ruhrbezirksliga: 23 494 zahlende.

Hallo, liebe Eltern unserer Jugendlichen:

Die Fußball-Jugendabteilung der ESG 99/06 vermittelt allen interessierten Spielern gute Nachhilfe in fast allen Fächern. Die Kosten werden von der ESG übernommen. Wer also Schwierigkeiten in der Schule hat, habe bitte keine falschen Hemmungen und melde sich bei

C. Ohle (Tel.: 26 36 35) oder H.-J. Ruppel (Tel.: 27 21 23)

Alle Anfragen werden garantiert vertraulich behandelt!



Ich

bin an Nachhilfe in folgenden Fächern für meinen Sohn/meine Tochter interessiert

Zu erreichen über (Name, Tel.-Nr., ESG-Mannschaft)

*Bitte berücksichtigen Sie bei Planungen
und Einkäufen unsere Inserenten!*

Danke!



**STEINEBACH
RAUM &
GESTALTUNG**

CHRISTIAN STEINEBACH
GROSS- & EINZELHANDEL

4300 ESSEN 1
Steeler Str. 246-250
Sa.-Ruf (02141) 283075

Tapeten · Farben · Teppiche
Malerbedarf
Bodenbeläge · Gardinen

Schreibwaren · Tabak · Geschenkartikel
Lotto · Toto · Glücksreisen
Wertmarken und Streifenkarten der EVAG

E. Schäfermeyer

Essen-Huttrop
Steeler Straße 426 · Fernsprecher 27 71 23

**Ihre Adresse
in Sachen Holz.**

**von der
stein
HOLZHANDEL**

Hubert von der Stein KG, Essen
Frillendorfer Straße 148 · Ruf (0201) 284053



UND WOVON TRÄUMEN SIE GERADE

Ab und zu braucht der Mensch Tapetenwechsel, eine andere Umgebung, neue Eindrücke. Weitab von allem, was an den Alltag erinnert. Mit einem Wort: Urlaub.

Damit Sie, wenn's soweit ist, auch so richtig abschalten und gründlich ausspannen können, sollten Sie vorher auf

unseren -ReiseService zurückgreifen. Er versorgt Sie mit allem, was Sie für die schönsten Tage des Jahres brauchen: eurocheques und ec-Karte, Eurocard, Reiseschecks und Bargeld in allen Währungen. Darüber hinaus helfen wir Ihnen mit aktuellen Informationen und Reisetips, unnötigen Ärger ersparen.

Sparkasse Essen 

Blumen- und Pflanzen-Markt

Volker Srugies

Steeler Str.226
Tel. 0201-283124

Herwarthstr.41
Tel. 0201-272846

**Floristik
Moderne Kranzbinderei**

Warsteiner Stuben

**Gute Küche bis 23.00 Uhr!
Besonders empfehlen wir unseren
preiswerten Mittagstisch!
Raum für Familienfeiern.**



**Inhaber: Richard Winter
Steeler Str. 183 Telefon: 28 24 91
- Verkehrslokal der ESG 99/06 -**



Gymnastik/Turnen

**☎ 53 23 92 Christel Meinhardt
55 30 08 Hannelore Wehly**

Jahreshauptversammlung 1988

Am 25. April fand die diesjährige Jahreshauptversammlung der Abteilung statt. Die Zusammensetzung des Abteilungsvorstandes gemäß Neuwahlen sieht so aus:

- 1. Vorsitzende: Christel Meinhardt
- 2. Vorsitzende: Hannelore Wehly
- Schriftführerin: Brigitte Pansch
- Frauenwartin: Ulrike Grapentin
- Kassenführerin: Inge Lehmann
- Kassenprüferinnen: Monika Scharenberg, Ingrid Wieser

An der Jahreshauptversammlung nahmen 80 Mitglieder teil!

Wir gratulieren

Für treue Mitgliedschaft wurden gem. ESG-Ehrungsordnung eine Reihe von Mitgliedern besonders geehrt.

Für 25-jährige Mitgliedschaft erhielten die Ehrennadel in Gold:

Ruth Guntermann
Hildegard Kollmeyer
Maria Sievers

Hildegard Leisenheimer
Martha Jarnuzak
Käthe Winkler

Für 15-jährige Mitgliedschaft erhielten die Ehrennadel in Silber:

Hildegard Bellinger
Gerda Bonner
Dagmar Dörner
Hildegard Espe
Edeltraut Freigang
Hildegard Hachenberg
Annegret Harb
Kläre Heeres

Hildegard Kaps
Maria Kirchhoff
Martha Leber
Johanna Neumann
Betty Röhrmann
Walburga Schiedeck
Ilse Schuler
Brunhilde Waldt
Hannelore Wehly

Else Geisen 75

Die Damen der Gymnastik-Gruppe (Donnerstag) gratulieren ihrem aktiven Mitglied recht herzlich mit allen guten Wünschen zum neuen Lebensjahr.



(02 01)
67 88 76
AUSSTELLUNGSRAUM + WERKSTATT
WEIDKAMP 4-6 * 4300 ESSEN 11



Polsterei:

Neuanfertigung

Aufarbeiten

Neubeziehen

Dekorationen:

Ausmessen

Zuschneiden

Anbringen

Wandbespannung – Teppichböden

Unverbindliche Beratung

Große Stoff – und Gardinenauswahl

Wir führen das Programm der B.W. (Bielefelder Werkstätten)

Bitte berücksichtigen Sie bei Planungen und Einkäufen unsere Inserenten!
Danke!

ÜBER 35 JÄHRIGE FACHERFAHRUNG

Parkett
ANTON STIENE

43 ESSEN · MATHILDE-KAISER-STRASSE 33 · TEL. 28 63 59

Ausführung sämtlicher Parkettarbeiten:

Neuerlegung. Verlegung auf alle alten Fußböden, Reperaturen,
abschleifen und versiegeln von alten Böden sowie Treppenstufen.



Gymnastik/Turnen

Fortsetzung

Folgende Ehrungen wurden im Mai 1988 innerhalb der Gruppen vorgenommen:

Gruppe Böss:

Schäfer
Nendza

4 x Silber

Lask
Noßbach
Obst
Schröder

Gruppe Tibo:

9 x Silber

Anlauf
Robeck
Ackermann
Glattfelder
Schütz
Strothe
Lehmann
Wermter
Waschkowitz

Gruppe Wehly:

3 x Silber

Dillenberg
Engelmann Stinnen

Gruppe Floricel:

5 x Silber

Steffens
Dorka
Förster

Gruppe Knipp:

1 x Silber

Schapals

...der entscheidende Schritt
zu einem besseren Aussehen.

Sie wählen Telefon
02 01/25 39 91...
mehr als nur einen
Haarschnitt.

Gitte

HAARMODEN

Elzstraße 1/Ecke Töpferstraße · 4300 Essen 1

Was auf den ersten Blick wie 'bloße Werbung' aussieht, kann sich auf den zweiten als nützliche Information erweisen!

WILHELM **FIGGE** **43 ESSEN**
GmbH

ARBEITSSCHUTZ - BERUFSKLEIDUNG

Fernruf (0201) *25858
Telex 857 839



Postfach 101245
Schürmannstr. 43a

25
Jahre

Goldschmiede



Steeler Straße 256 · 4300 Essen
Telefon 287909

Schmuck aus eigener Werkstatt
Ankauf von Edelmetallen

Rückblick

Skifreizeit der Gymnastik-Damen in Langewiese/Sauerland

Auch im Jahr 1988 nahmen wieder eine große Anzahl unserer Damen an dem Kurs "Einführung in den Skilanglauf" teil, der in 3 Terminen vom Bildungswerk des StadtSportbundes ausgeschrieben wurde. Einen davon leitet seit vielen Jahren unsere Übungsleiterin Frau Hannelore Wehly.

Wir wohnten wieder in dem schönen "Wittgensteiner Landhaus", und auch diesmal waren mehr Anmeldungen eingegangen als Betten vorhanden. Es ist ein gutes Haus mit Vollpension, direkt an der Loipe gelegen.

Nach einer Gymnastikstunde vor dem Frühstück ging es anschließend sofort auf die Bretter; die Loipe ist herrlich, für Könnler und Laien gleichermaßen geeignet. Danach schmeckte und das reichliche Mittagessen besonders gut. Am Nachmittag wieder hinaus in den Schnee, der es in jedem Jahr gut mit uns meinte und uns zu Wanderungen durch das schöne Sauerland lockte. Am Abend saßen wir in fröhlicher Runde bei einem Gläschen Wein. Sketche und lustige Vorträge, sowie ein Tänzchen rundeten das Programm ab.

Am nächsten Tag waren wir schon eine große Familie. Der Nachmittag wurde unter Hanelores Leitung zur Bastelstunde, immer ein großer Spaß, bei dem keiner fehlte, um, wie z.B. in diesem Jahr, ein Ostergesteck aus bunten Blüten herzustellen.

Am Sonntag ging es noch einmal auf die Bretter und nach einem gemütlichen Kaffeetrinken gegen 16 Uhr wieder heim ins Ruhrgebiet. Es gefällt uns jedes Jahr so gut, daß wir uns schon wieder auf die nächste Ski-Freizeit im Sauerland freuen.

Ch. Meinhardt

Gaststätte Zum Buschkrug

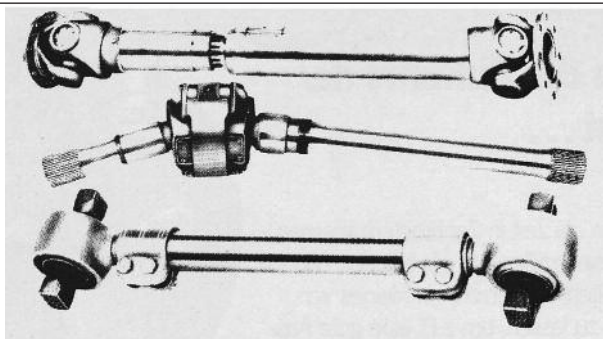


**Gutbürgerliche Küche
Bundeskegelbahn**

Inhaber: Friedel Ruhrath

Schwanenbuschstr.163 · Telefon: 28 55 87

– Verkehrslokal der ESG 99/06 –



**Küsel
Antriebe**

Kfz-Ersatzteile

Küsel GmbH & Co. Antriebe KG

Adlerstraße 12 · P.O.B. 10 20 17 · D-4300 Essen

Telefon (02 01) 5 59 21 · Telex 8 579 780

*Noch kein neues Mitglied
geworben? — Dann
wird es höchste Zeit!*



Uhren • Schmuck • Bestecke und Trauringe • Reparaturen • Neuanfertigungen



Hollinderbräuer

Steeler Straße 200
Fernruf 28 46 70

Gaststätte „Jägersruh“

Inh. Rolf Mohnhaus

43 Essen, Steeler Straße 375, Telefon 28 51 65

Gesellschaftsräume für Familienfeiern und Festlichkeiten

Vollautomatische Kegelbahn

Verkehrslokal der ESG 99/06

In Sachen **Blumen:**



**Gute Auswahl!
I. a.! Qualität!**

Fachberatung!



Wo?



**Blumenhaus
Armin Arntzen**

**Stoppenbergerstr. 9
4300 Essen 1**

Hubertusburg

Inh. Renate Beckmann

CAFÉ · RESTAURANT · KEGELBAHN

Gesellschaftsräume

für alle Gelegenheiten bis 199 Personen

Gepflegte
Getränke

Im Ausschank
u. a.:



Essen, Steeler Straße 444, Telefon 26 27 23

Vereinslokal der ESG 99/06

Ihr Spezialist in Sachen Getränke



GETRÄNKE GMBH
Sielemann

Markgrafenstr. 10-12
4300 Essen 1
Ruf 02 01/28 80 71

Wir bieten ein vielseitiges Programm an.
Faßbier, Flaschenbier, Mineralwasser und stets
gekühltes Party-Faß-Programm. Zapfanlagen
mit elektrischer Kühlung leihweise erhältlich.





Willi Thien (8. 2. 1906 – 27. 4. 1988)

Wir trauern um unser Ehrenmitglied, Willy Thien, StudDir.i.R., der am 27. April 1988 nach langer schwerer Krankheit im 83. Lebensjahr verstarb.

Mit seiner richtungsweisenden Jugendarbeit, besonders im Schulsport, gehörte er zum engen Kreis der Handball-Pioniere.

Am 15. März 1925 übernahm er das Amt des ESV 99-Jugendwartes, das er – nur unterbrochen durch Krieg und Gefangenschaft – erst nach über 50 Jahren – einmalig in Essen – in andere Hände legte.

Primär mit "Eigengewächsen" war der Fusionsverein zwischen 1960 und 1970 eine Handballmacht für sich, die weder TUSEM noch Phönix fürchten mußte. Im Rahmen seiner langjährigen Tätigkeit als Vorstandsmitglied des Westdeutschen Handballverbandes und als Schulsportreferent im Vorstand des Deutschen Handballbundes wurde 1960 auf seine Initiative die erste Deutsche Schulsportmeisterschaft in der Dortmunder Westfalenhalle durchgeführt. Aus dieser Idee entwickelte sich dann die als fester Bestandteil des Jugendsports jährlich durchgeführte Veranstaltung "Jugend trainiert für Olympia".

Anfang der 70er realisierte sich die erfolgreiche Fusion von ESV 99 und BTLV Rheinland 06 zur ESG 99/06, und es begann der regelmäßige Sportleraustausch auf Grund der Initiative des Verstorbenen zwischen der Handballjugend aus Israel und der Handballjugend der ESG 99/06.

Dies war zugleich der Versuch der Versöhnung mit den Nachkommen derer, die in den letzten fünfzig Jahren unglaubliches Leid in deutschem Namen erlitten haben.

Um dieses Werk einer ersten Aussöhnung zwischen jugendlichen Sportlern konnte ihn jeder Politiker eigentlich nur beneiden!

Die ESG 99/06 setzt sein Werk fort und wird ihm ein ehrendes Angedenken bewahren.

ESG-Präsidium

KOMMEN... SEHEN... STAUNEN

Ford Escort Cabrio:

Mal so,



mal so!



Je nach Wetter:
Mal offen, mal geschlossen.
Je nach Wahl: Als
sportlicher XR3i oder als
komfortabler Ghia. Mal so,
mal so, aber immer ein
himmlisches Vergnügen.
Bei uns.



Reintges

FORD-HAUPTHÄNDLER

Rellinghauser Str. 400 · 4300 Essen 1 · ☎ (0201) 26 60 10
Ruhrau 37 · 4300 Essen-Steele · ☎ (0201) 5 49 84



Handball

Die Saison 87/88 ist beendet. Wir haben keine sensationellen Erfolge erzielt, aber doch recht gut abgeschnitten.

Die 1. Männermannschaft hat eine Rückrunde hingelegt, wovon andere nur träumen. 22:0 Punkte, d.h. 11 Siege in Folge wurden erkämpft, und das war der 3. Platz in der Bezirksliga.

Die "alten Herren" aus der II. Männermannschaft verabschiedeten sich mit dem 3. Platz in der Kreisliga. Jörg Honneth, Bruno Reiter, Hannes Skolarski und Gerd Stiene beendeten ihre aktive Laufbahn. Wir danken ihnen für ihren jahrzehntelangen Einsatz in unserem Verein.

Die entstandenen Lücken können durch unseren eigenen Nachwuchs geschlossen werden. Die A-Jugend wird zur nächsten Saison voll in die I. und II. Männermannschaft integriert.

Ihr bisheriger Trainer Heribert Schmitz verläßt uns, da wir keine männl. Jugend mehr haben. Er hat über Jahre unsere Jungen trainiert. Er holte mehrere Kreismeistertitel, spielte mit der C in der Verbandsliga und zuletzt mit der A in der Landesliga. Auf diesem Wege sei ihm herzlich gedankt für seinen Einsatz.

Die I. Frauenmannschaft ist mit dem 5. Platz in der Verbandsliga und als Stadt-

pokalsieger z.Zt. die beste Frauenmannschaft in Essen. Das ist auf die jahrelange Arbeit des Trainers Bernd Vatter zurückzuführen, der leider aus beruflichen Gründen für die I. nicht mehr zur Verfügung steht. Er kümmert sich aber weiterhin um den Nachwuchs, indem er das Training der weibl. A übernommen hat, die letzte Saison Vizekreismeister wurde. Mit dem Pokalsieg verabschiedeten sich auch Karin Kacem und Anja Gerber aus der I. Frauenmannschaft. Karin beendet ihre aktive Laufbahn, während Anja uns noch in unteren Mannschaften zur Verfügung steht. Beiden sei herzlich gedankt.

Als neuer Trainer konnte Berthold Haenlein verpflichtet werden. Er übernimmt das Training aller Frauenmannschaften (immerhin 4, einmalig in Essen). Für seine gewiß nicht leichte Arbeit wünschen wir ihm viel Erfolg.

Alle Mannschaften gehen jetzt in die wohlverdiente Sommerpause. Ich bedanke mich bei allen aktiven und passiven Mitgliedern für ihren Einsatz, besonderer Dank gilt auch den Eltern der Jugendlichen, die Sonntag für Sonntag die Mannschaften zum Spiel fahren.

W. Rang



Fürstenberg

THEO DROLL

GEGRÜNDET 1901

BRAUEREI- UND GETRÄNKEVERTRETUNGEN

4300 ESSEN-KARNAP

Tel. (02 01) 3 89 15 - 18





**Immer wenn Sie
eine Finanzspritze
brauchen, sind wir
auf die Schnelle
zur Stelle.**

Denn bei uns haben Sie Kredit und „Geld für alle Fälle“, ob Sie sich persönliche Wünsche erfüllen wollen oder Anschaffungen machen, die nicht in Ihren Haushaltsplan passen. Mit einem Dispositionskredit geht das ganz einfach – schnell – bequem und kostet Sie nur soviel, wie Sie in Anspruch nehmen. Wir schaffen Ihnen die Beweglichkeit, die Sie für Ihre kurzfristigen Ausgaben benötigen.

**Was die Zukunft
auch bringt,
... auf uns ist Verlaß.**



sparda

Speziell für den öffentlichen Dienst.

Sparda-Bank Essen eG
4300 Essen 1, Kruppstr.41, Tel. 1801-5

Zweigstellen in: Bochum, Dortmund, Duisburg, Gelsenkirchen,
Hamm, Herne, Oberhausen



Hockey

Wechsel an der Spitze auch beim HCE 99

Da Emil Hölzemann (72), langjähriger Vorsitzender des HCE, aus Gesundheitsgründen nicht mehr kandidierte, wurde der bisherige 2. Vorsitzende Manfred Rieder, zum 1. Vorsitzenden gewählt. Manfred Rieder war 13 Jahre lang als Hockey-Spieler beim ETB aktiv. 1963 kam er zum ESV 99 e.V., aus dem dann der HCE 99 e.V. hervorging. Er bekleidete das Amt des Geschäftsführers als 1969 das Clubhaus gebaut wurde. 1973 zog er sich aus beruflichen Gründen aus der Vereinsarbeit zurück, blieb aber auch weiter sportlich aktiv. Seit 1985 war er 2. Vorsitzender des HCE 99.

Im Namen des Präsidiums der ESG 99/06 wünschen wir dem 1. Vorsitzenden allzeit Glück und Erfolg für seine verantwortungsvolle Arbeit.

**Paul Leichsenring
Ulrich Schlüter
Dr. Reinhard Behlke**

Hubertusburg plus Kunstrasen: Olympiareife!

Auf dem Kunstrasen, der mit dem von Seoul identisch ist, wurde ein Superturnier abgewickelt. Drei Monate vor Seoul trafen die Olympiakandidatinnen der Bundesrepublik beim bestbesetzten europäischen Damen-Turnier dieses Jahres auf Kanada, Australien und Großbritannien, die sie bei den Spielen in Südkorea wiedersehen werden.

"Dieses Vierländer-Turnier, bei dem von der absoluten Weltspitze nur die Niederlande fehlten, war für unsere Vorbereitung zwingend notwendig," sagte Wolfgang Strödter, Rekordtorschütze der Nationalmannschaft und seit 1981 Bundestrainer der Hockeydamen. "Auch wenn nicht alle Karten aufgedeckt wurden, brauchten

wir diesen Vergleich, zumal wir in Europa wenig gleichwertige Gegner haben und die Bundesligaspiele nicht ausreichen." (Zit. nach WAZ Nr. 139/1988)

Seit der Weltmeisterschaft 1976 in Berlin hat es hierzulande kein so hochkarätig besetztes Turnier gegeben wie diesen Olympiatest, der für die Nominierung der Olympiateilnehmerinnen entscheidende Bedeutung hatte.

Stefan Blöcher: Immer die höchsten Ziele

Für einen wie ihn gibt es nur eine Art von Zielen – die höchsten: "Die Goldmedaille in Seoul!" antwortet Stefan Blöcher, wenn man ihn nach seinen Erwartungen für 1988 fragt. Der für Rot-Weiß Köln spielende Hockeystar, der sogar schon als "Maradonna des Hockeysports" gefeiert wurde, gilt unter Kollegen als der Größte. Heiner Dopp, der Kapitän der Nationalmannschaft, mit der Blöcher seit seinem Debut 1978 Erfolge in Serie einheimste, meint sogar: "Vielleicht der beste Hockeyspieler der Welt!" Genau dies wurde ihm im letzten Jahr beim zweiten Gewinn der "Champions-Trophy" im holländischen Amstelveen auch hochhoffiziell bestätigt: Er wurde als weltbester Hockeyspieler ausgezeichnet! Auch wenn ihn seine "jugendliche Unbekümmertheit" (Blöcher) wie zuletzt auch mal über die Stränge schlagen läßt (er bedachte einen Schiedrichter mit nicht freundlichen Worten), Stefan Blöcher ist das Nonplusultra im Hockey.

Zit. nach MAREDO-Journal, Nr. 1/1988, S. 34

Wir liefern die passende Währung für Ihre Urlaubskasse. BfG:Reiseservice.

Bei uns bekommen Sie nicht nur Bargeld in allen gängigen Währungen, sondern auch Reiseschecks. Durch unsere Beratung helfen wir Ihnen, die richtige Aufteilung zwischen Barem und Schecks zu wählen.

BfG:



BfG:Essen

Bank für Gemeinwirtschaft
4300 Essen 1, Lindenallee 6-8, Tel. (0201) 1701-0
Altenessen, Vogelheimer Straße 7
Holsterhausen, Holsterhauser Straße 59



Tennis

71 43 63 K.-F. Zimmermann
71 80 11 H.-J. Lathwesen

Sportliche Zwischenbilanz

Die Saison hat erfolgreich begonnen! Die A hat erstmalig in ihrer jungen Geschichte für die Meden-Spiele neun Mannschaften gemeldet.

zusammensetzung:

Damen: 2 (Erste Damen und Seniorinnen)
Herren: 7 (zwei Herren – zwei Jungsenioren – zwei Senioren – eine Senioren AK – 2 Mannschaften)

Die Jugend ist erfreulicherweise mit drei Mannschaften vertreten!

zusammensetzung des Vorstands:

1. Abteilungs-Hauptversammlung
Wahlte am 8. März 1988 folgenden Vorstand:

Vorsitzender: Karlfried Zimmermann
Vorsitzender: Jochen Lathwesen
Schatzmeister: Dr. Klaus Bodemann
Sportwart: Reinhold Breitenstein
Anlagenwart: Adi Weisshaupt
Schriftführer: Rainer Kühler
ehrenrät: Helga Laurien,
Hans Fraczewski
Assenprüfer: Lisa Heuckmann, Heinz Lauerland

Die Spielzeit vom 1.5. bis zum 12.6.88
wurden von den Damen- und Herren-

mannschaften, Jungseniorinnen und Jungsenioren wie auch von den Senioren insgesamt 40 Medenspiele bestritten. Die besten Aussichten sich in die nächsthöhere Klasse zu spielen, hatten die 1. Senioren. Sie konnten den 4. Sieg in ihrem letzten Spiel am 12.6.88 bei "Essen-Süd" einen 5. Sieg folgen lassen (Bild auf der nächsten Seite).

Zu den weiteren Mannschaften:

Bei den nachfolgenden Mannschaften kann der Klassenerhalt gemeldet werden:

1. Damen
1. Herren
2. Herren
1. Jungsenioren
2. Jungsenioren
2. Senioren
- Senioren
- Senioren - Altersklasse 2

Die Clubmeisterschaften der Saison 88 beginnen am 22.8.1988 und enden am 3./4.9.1988; mit Abschluß der Club-Meisterschaften ist das schon traditionelle Herbstfest geplant. Weitere Informationen an den bekannten Aushangbrettern des Clubhauses Sonnenschensweg 68.

H.-J. Lathwesen



Tennis + Mode 88
zu günstigen Preisen

Tennisanzüge Ballonseide

ab 139,-

Tennishemden

ab 39,-

Tennisschläger Wilson ProComp

bespannt 169,-

Tennisschläger Völkl Serv-O-soft

bespannt 299,-

Tennisschuhe Leder

ab 39,-



Friedrich-Ebert-Straße 66

Telefon 23 09 20

Rüttenscheider Straße 50

Telefon 77 03 06



USSEERGEWÖHNLICHES

Seit über 60 Jahren sind wir, Pfeifen Schilde, eine der ersten Adressen in Essen, wenn's um das Rauchen geht. Kenner wissen, daß es in der Kastanienallee seit Jahrzehnten gleichbleibend hervorragende Tabakwaren gibt.

Wir lagern z.B. Havannas von Gloria Cubana, Romeo y Julieta, Upmann oder Partagas – natürlich im Klimaschrank.

Pfeifen von exklusiven Herstellern: Dunhill, Charatan, Comoy's, Ilsted, Jess Chonowitsch, Savinelli, Ascorti, Aylesbury, Bari, Lorenzo, Stanwell. Zum exklusiven Rauchen gehört exklusives Feuer von Dunhill und Dupont. Feuerzeug- und Pfeifenreparaturen werden in der haus-eigenen Werkstatt durchgeführt.



Ein Besuch wird Sie überzeugen.

PFEIFEN SCHILDE

Kastanienallee 14, 4300 Essen, Tel. 0201/227227

Schrottverwertung

kauft sämtliche Sorten **Eisen- und Metallschrott**
von Händlern und gewerblichen Betrieben

Container-Dienst für alle Schrottsorten

CARL HERHOLZ

Schrott · NE-Metalle

ESSEN, Wilhelm-Beckmann-Straße 14, Telefon 28 20 81/83



Tennis

Fortsetzung

Aufstieg in die Bezirksliga!

Die 1. Seniorenmannschaft stieg ungeschlagen – und damit ligareif – in die Bezirksliga auf!

Nachstehend das Team im Bilde – selbstverständlich erfolgte die Ehrung mit der ESG-Meisterschaftsnadel:



Das erfolgreiche Team: (von links oben) Adi Weishaupt, Franz Bender, Ulrich Schlüter, Wolfgang John, Herbert Lettau, (von links unten) Dietmar Seifert, Georg Schulz, Teja Ioltmann, Manfred Lettau

***Noch kein neues Mitglied
geworben? — Dann
wird es höchste Zeit!***





Tischtennis

51 52 02 A. Klein
58 37 14 R. Müller

Bilanz, die sich sehen lassen kann!

So, das war's. Die Saison '87/'88 ist abgeschlossen. Nach einer nervenaufreibenden Rückserie können wir mit dem Erreichten zufrieden sein. Leider ist in diesem Jahr keine der 5 Herren- und 3 Jugendmannschaften aufgestiegen. Viel wichtiger aber ist, daß keine Mannschaft absteigen mußte. Durch einige Umstellungen bei der 2. und 3. Mannschaft wurde der schon sichere Abstieg vermieden. Bei den Vereinsmeisterschaften wurde Arno Klein vor Wolfram Muth Vereinsmeister im Herren-Einzel. Die Plätze 3 und 4 belegten Th. Kerstner und A. Blankenburg. Doppelvereinsmeister wurde W. Muth und Th. Kerstner vor A. Blankenburg und A. Klein.

Eine tolle Leistung brachten zum Schluß noch einmal Wolfram Muth und Arno Klein. Gemeinsam wurde noch ein Titel errungen. Bei den Stadtmeisterschaften gewannen sie das Doppel in der Herren C-Klasse.

Weiterhin vertreten aber auch die Jugendlichen Christian und Thomas Janßen die Farben des Vereins bei den überörtlichen Turnieren.

Bis Mitte September haben wir Zeit zum "relaxen", und am 12. 09. 1988 geht's wieder los.

Arno Klein



Adolf Köhler

ARAL-AUTO-CENTER

Autotechnik · Pflege · Waschanlage mit Heißwachs
Selbsttanken · Minimarkt
Batterie- und Inspektionsdienst

Steeler Str. 281 · Ecke Hilgenbornstr. 4300 Essen-Ost
Telefon (0201) 28 79 57



Zum Saisonende: Eine hervorragende Bilanz

Nach Saisonende stellt sich die Situation wie folgt dar: Die Damenmannschaft erreichte den 4. Tabellenplatz, was als hervorragende Leistung zu bewerten ist, da ein großer Teil der Mannschaft 2 Spielklassen höher gespielt hat als in der vorletzten Saison. Nicht unmaßgeblich beteiligt an dieser Mannschaftsleistung war ihr Trainer Heinz-Georg Uhlenkotte, der leider das Training nicht weiterführen wird.

Der Abschluß der Herrenmannschaft auf dem 6. Tabellenplatz ist nach der besonders erfolgreichen letzten Saison, auch wegen mannschaftlicher Veränderungen, etwas ruhiger verlaufen.

Auf dem traditionellen Freiluft-Turnier in Bergen (Holland) erreichten, diesmal bei strahlendem Sonnenschein, die Damenmannschaft den zweiten Platz und die Herrenmannschaft (mit Gastspielern) den ersten Platz in ihren Leistungsklassen.

R. Hohmann





Urteil

Fahren unmöglich – straffrei

Ein Betrunkener, der ein Auto, das so festgefahren ist, daß die Antriebsräder nur in der Luft durchdrehen können, anläßt und sogar einkuppelt und Gas gibt, um auf die Straße zu fahren, kann nicht wegen Trunkenheit am Steuer bestraft werden. Wenn das Fortbewegen eines Fahrzeuges unmöglich ist, können diese Maßnahmen nicht als "Führen eines Kraftfahrzeuges" gesehen werden.

(BayOLG, RReg. 1ST 364/85)

Garantie

Wer sein Fahrzeug anhält und Kinder bis etwa 12 Jahre durch ein Handzeichen auffordert, die Fahrbahn zu überqueren, verzichtet nicht nur auf das Vorfahrtsrecht, sondern er übernimmt auch die Garantie, daß die Kinder die übrigen Fahrspuren gefahrlos überqueren können.

(OLG Düsseldorf, DAR 86, 149)

2 m Abstand vom haltenden Bus

Ein Autofahrer, der an einem haltenden Linienbus vorbeifährt, muß zwei Meter Abstand halten. Damit soll verhindert werden, daß Fahrgäste angefahren werden, die ausgestiegen sind und hinter dem Bus vortreten. Ist jedoch direkt hinter der Haltestelle eine Ampel, kann der Autofahrer erwarten, daß Fußgänger den Überweg benutzen und nicht direkt am Bus die Straße überqueren: Freispruch für den Autofahrer.

(AZ: 22 U 4399/86)

UND JETZT:

Diese Ausgabe bitte an Verwandte, Nachbarn, Bekannte und Sportfreunde weitergeben! Besten Dank für ihre Unterstützung!

Gesundheits-Tips:

Richtig Essen ist die beste Medizin:

Apfel zügeln Appetit, schützen vor Erkältungen, senken Blutdruck.

Bananen bewahren vor Magengeschwüren.

Broccoli (zehn Mahlzeiten im Monat) verringert das Krebsrisiko.

Zwiebeln regulieren den Blutzucker-Spiegel.

Milch senkt hohen Blutdruck, verhütet Magengeschwüre.

Tee schützt vor Zahnverfall.

Karotten schützen vor Lungenkrebs.

Joghurt verhindert Durchfall, hat Anti-Krebswirkstoffe.

Fisch verringert Infarktrisiko, hilft bei Migräne, stärkt das Immunsystem.

Fit am Arbeitsplatz

Arbeit macht schlaff! Für viele Menschen heute leider eine Tatsache. Wir sitzen zu viel und zu lange. Doch es gibt ein paar Tricks. Beispiele:

- In aufrechter Sitzhaltung den Kopf ganz nach vorn und langsam in den Nacken legen.

- Sitzhaltung, Arme hoch heben, Ellenbogen anwinkeln und die Finger fest gegeneinander pressen.

- Neben den Stuhl stellen, mit einer Hand festhalten. Jeweils ein Bein weit nach vorn und hinten schwingen.

- Stehen, Hände hinter dem Kopf verschränken, langsam nach allen Seiten beugen.

**Nierfeld's Playhaus Freddy sagt
es hier ganz klipp und klar:**

**Drei Dinge
braucht
der Mensch:**

**Schön spielen,
herrlich gewinnen
und
überlegener
Sieger sein.**

**Hoch lebe
Nierfeld's Playhaus!**



Ein Stern unter den Pilsenern. Stern Pils.

